

ANTRAG

An Herrn
Oberbürgermeister
Dieter Reiter

Rathaus, Marienplatz 8, 80331 München



06.08.2021

Klimaschutz konkret Synthetisches Kerosin für den Flugverkehr

Die Landeshauptstadt München setzt sich als Gesellschafterin der Flughafen München GmbH dafür ein, dass der Anteil an synthetischem Kerosin im Flugverkehr erhöht wird. Sie wirkt dabei auf die weiteren Gesellschafter, den Freistaat Bayern sowie den Bund ein, dass eine beabsichtigte Produktionsanlage für synthetisches Kerosin möglichst nah am Flughafen errichtet wird.

Begründung

München muss in Anbetracht des Klimawandels alle Möglichkeiten nutzen, um in ihrem Zuständigkeitsbereich das Ziel der Klimaneutralität zu erreichen. Als Miteigentümerin des Flughafens München soll sie ihren Einfluss geltend machen, um die Akzeptanz zur Nutzung von nachhaltig, synthetisch hergestelltem Kerosin bei den Fluggesellschaften zu steigern. Die Stadt muss sich dafür einsetzen, dass eine vom Freistaat angekündigte Demonstrationsanlage zur Produktion von synthetischem Kerosin in räumlicher Nähe zum zehntverkehrsreichsten Flughafen Europas errichtet wird.

Manuel Pretzl (Initiative)
Fraktionsvorsitzender

Sebastian Schall
Stadtrat

Hans Hammer
Stadtrat

Jens Luther
Stadtrat